

Nominierungskriterien JEM vom 9.-16.8.2026 in Zagreb / Kroatien

Vorbemerkungen:

Gerätesatz in Zagreb: SPIETH

Wettkampfformat der JEM (Qualifikation): 5/4/3

Wettkampfablauf JEM:

- 14.8.2026 Qualifikation & Mehrkampffinale & Teamfinale
- 16.8.2026 Gerätfinale

Nominierungsweg:

Alle Turnerinnen müssen grundsätzlich an allen Qualifikationswettkämpfen teilnehmen und einen Mehrkampf mit allen Kompositionsanforderungen gemäß FIG-Juniorinnenprogramm turnen. In Ausnahmesituation, z.B. Krankheit oder Verletzung, entscheidet der Lenkungsstab.

1. Qualifikation: 04.7.2026: Deutsche Jugendmeisterschaften Backnang (Mehrkampf)

Für alle Kaderturnerinnen des Perspektiv- und NK1-Kaders 2026 der Jahrgänge 2011/12 ist die Teilnahme verpflichtend. Weitere Athletinnen, die bei der JEM-Qualifikation berücksichtigt werden wollen, müssen an der DJM teilnehmen.

2. Qualifikation: 18.7.2026: JLK 14&15 Dortmund

Es werden maximal acht Turnerinnen durch den Cheftrainer nach Abstimmung mit dem Lenkungsstab eingeladen (Die Einladung erfolgt nicht zwangsläufig nach Mehrkampfergebnis, sondern auf Basis des Potenzials im JEM-Team zu sein). Von diesen acht Turnerinnen werden sechs Turnerinnen das JLK-Team repräsentieren, die übrigen zwei turnen beim JLK als Einzelstarterinnen außer Konkurrenz.

Nominierungskriterien JEM:

Die Nominierung der JEM-Mannschaft (n=5) und maximal 3 weitere Ersatzturnerinnen erfolgt durch den Lenkungsstab auf Vorschlag des Cheftrainers.

Die Trainingsleistungen und -eindrücke im Vorfeld der 1. und 2. Qualifikation (UWV) fließen als Überlegungen in den Vorschlag des Cheftrainers an den Lenkungsstab ein. Dabei spielen sowohl objektive Kriterien (Anzahl der fehlerfrei ausgeführten Übungen) als auch eher subjektive Kriterien (Belastbarkeit, Verhalten im Team etc.) eine Rolle.

- Die Turnerin mit dem **besten Mehrkampfergebnis (Best of)** aus den beiden Qualifikationswettkämpfen wird für die JEM nominiert. Maßgeblich ist dabei ausschließlich das innerhalb eines einzelnen Wettkampfs vollständig erzielte Mehrkampfergebnis. Eine Addition der Wertung von Einzelgeräten aus unterschiedlichen Wettkämpfen ist ausgeschlossen.
- Im nächsten Schritt werden die Turnerinnen nominiert, die ihre **Mannschaftsdienlichkeit** für das beste Teamergebnis (bestes Teamergebnis und Absicherung des Teamergebnisses) nachgewiesen haben. Hierfür wird **für jedes Gerät** die jeweils höchste Wertung (**Best of**) aus den beiden Qualifikationswettkämpfen in die Rotationstabelle eingetragen, unabhängig davon in welchem der beiden Wettkämpfe sie erreicht wurde.
- Sofern die Ergebnisse nach Auswertung der Rotationstabellen nicht eindeutig sind, werden bei der Nominierung potenzielle Medaillenleistungen (D- und F-Wert – siehe

Prognosetabelle) im Kontext mit der Strategie der Teamzusammenstellung berücksichtigt. Turnerinnen, die sich auf eine Qualifikation für das JEM-Sprungfinale vorbereiten, müssen zwei Sprünge mit unterschiedlichen Sprungnummern zeigen (FIG-Juniorenprogramm), um ihr Medaillenpotential nachzuweisen (kein Bonus für Sprünge mit unterschiedlichen Saltirichtungen).

Prognosetabelle JEM 2026:

Gerät	D Medaille	F Medaille
Sprung (MW 2 Sprünge)	4,6	13,50
Barren	5,3	13,30
Balken	5,5	13,50
Boden	5,2	13,10
Mehrkampf		53,00

- Zur UWV vom 3.-10. August werden maximal drei weitere Ersatz-Turnerinnen zur Absicherung der Mannschaft eingeladen.
- Die nominierten Turnerinnen sind zur vollständigen Teilnahme an der UWV verpflichtet und müssen in der Lage sein das vorgegebene Trainingsprogramm zu erfüllen. Die Ersatzturnerinnen bleiben nach der UWV in Deutschland und halten sich für den Fall eines Einsatzes bis 24 Stunden vor Wettkampfbeginn bereit, entsprechend einem tatsächlichen Wettkampfeinsatz in Zagreb.
- Auf Grund besonderer Umstände (Krankheit, Verletzung, Leistungsabfall, undiszipliniertes Verhalten) können bis zu den Europameisterschaften Veränderungen [in der Nominierung](#) vorgenommen werden. Über derartige Ausnahmeregelungen entscheidet der Cheftrainer in Abstimmung mit dem Sportdirektor.

Zur Betreuung des Teams werden neben dem Cheftrainern mindestens zwei weitere Trainer*innen auf Vorschlag des Cheftrainers durch den Lenkungsstab nominiert.

Lenkungsstab Turnen Frauen